

Deutsche Post-Calls mit 70%-Chance bei Kurserholung auf 30,5€

Mit einem Kursverlust von 5,50 Prozent in den ersten August-Tagen konnte sich auch die Deutsche Post-Aktie (ISIN: DE0005552004) nicht dem schwachen Trend des Gesamtmarktes entziehen. Allerdings wurde die im zweiten Quartal über den Erwartungen liegende Steigerung des operativen Gewinns, die Umsatzsteigerung und die Bestätigung des Ausblicks von den Börsianern positiv aufgenommen. Mit einem Kursanstieg von 4,50 Prozent setzte sich die Aktie im frühen Handel des 6.8.19 an die Spitze der DAX-Werte.

Wenn sich die positiven Erwartungen der Analysten von Goldman Sachs, der UBS und der Baader Bank, die die Aktie mit Kurszielen von bis zu 46 Euro (Goldman Sachs) zum Kauf empfehlen, erfüllen, dann könnte der Aktienkurs noch über weiteres Potenzial verfügen, das risikobereite Anleger mit Long-Hebelprodukten optimieren könnten.

Call-Optionsschein mit Basispreis bei 30 Euro

Der Morgan Stanley-Call-Optionsschein auf die Deutsche Post-Aktie mit Basispreis bei 30 Euro, Bewertungstag 11.10.19, BV 0,1, ISIN: [DE000MC2U3C9](#), wurde beim Deutsche Post-Kurs von 29,15 Euro mit 0,062 – 0,064 Euro gehandelt.

Kann die Deutsche Post-Aktie im kommenden Monat ihre Aufwärtsbewegung auf 30,50 Euro fortsetzen, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,10 Euro (+56 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 27,744 Euro

Der Goldman Sachs-Open End Turbo-Call auf die Deutsche Post-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 27,744 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000GA7P5C2](#), wurde beim Aktienkurs von 29,15 Euro mit 0,160 – 0,162 Euro taxiert.

Bei einem Kursanstieg der Deutsche Post-Aktie auf 30,50 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls – sofern der Deutsche Post-Aktienkurs nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt – auf 0,276 Euro (+70 Prozent) erhöhen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 26,9628 Euro

Der J.P.Morgan-Open End Turbo-Call auf die Deutsche Post-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 26,9628 Euro, BV 1, ISIN: [DE000JP9GKS0](#), wurde beim Aktienkurs von 29,15 Euro mit 2,24 – 2,27 Euro quotiert.

Beim Deutsche Post-Aktienkurs von 30,15 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls bei 3,18 Euro (+40 Prozent) befinden.

Werbung



ADVANTAGE investor.

- ✓ Attraktive Preise und Spreads
- ✓ Zuverlässiger Handel
- ✓ Große Auswahl an Knock-out-Produkten und Optionsscheinen

SECURITIES DIVISION
Zertifikate | Anleihen | Optionsscheine

Goldman Sachs

© Goldman Sachs International, 2019. All rights reserved.

ThyssenKrupp-Stay-Low-Scheine mit bearischer Seitwärtschance

Die ThyssenKrupp-Aktie (ISIN: DE0007500001) büßte in den vergangenen 12 Monaten mehr als die Hälfte ihres Wertes ein. Bereits in den Tagen vor dem Ausbruch der aktuellen Börsenschwäche äußerten sich Analysten ziemlich skeptisch über den zukünftigen Kursverlauf der Aktie. Für Anleger mit der Markteinschätzung, dass das Aufwärtspotenzial der angeschlagenen ThyssenKrupp-Aktie auch in den kommenden Monaten limitiert sein sollte, könnte eine Investition in Stay-Low-Optionsscheine auf die ThyssenKrupp-Aktie interessant sein.

Während mit klassischen Hebelprodukten ausschließlich beim tatsächlichen Eintritt der Markterwartung ein Veranlagungserfolg möglich ist, können Anleger mit exotischen Optionsscheinen auch dann hohe Gewinne erzielen, wenn ein Marktereignis nicht eintritt. Stay-High oder Stay-Low-Optionsscheine bieten gerade dann besonders attraktive Renditechancen, wenn der Kurs des Basiswertes vordefinierte KO-Schwellen nicht berührt oder durchkreuzt.

KO-Level bei 14 Euro

Anleger mit der Marktmeinung, dass sich die ThyssenKrupp-Aktie bis zum Jahresende zwar durchaus wieder steigern könnte, das Aufwärtspotenzial aber begrenzt sein sollte, könnten einen Blick auf den HVB-Stay-Low-Optionsschein auf die ThyssenKrupp-Aktie mit KO-Level bei 14 Euro, Bewertungstag 18.12.19, ISIN: [DE000HZ0KQK5](#), werfen. Beim Aktienkurs von 10,64 Euro wurde der Stay-Low-Schein mit 8,10 – 8,20 Euro gehandelt.

Wenn die ThyssenKrupp-Aktie bis zum Bewertungstag permanent unterhalb des KO-Levels von 14 Euro verbleibt, dann wird der Schein am 27.12.19 mit 10 Euro zurückbezahlt. Berührt oder überschreitet der Aktienkurs das KO-Level, dann verfällt der Schein nahezu wertlos. Somit ermöglicht dieser Stay-Low-Optionsschein in den nächsten vier Monaten bei einem bis zu 31,58-prozentigen Kursanstieg der Aktie einen Ertrag von 21,95 Prozent (=57 Prozent pro Jahr).

KO-Level bei 13 Euro

Der HVB-Stay-Low-Optionsschein auf die ThyssenKrupp-Aktie mit KO-Level bei 13 Euro, Bewertungstag 18.12.19, ISIN: [DE000HZ11659](#), spricht Anleger an, die der Aktie in den nächsten Monat keine Kurs-erholung auf 13 Euro zutrauen.

Beim Aktienkurs von 10,64 Euro wurde der Schein mit 6,80 – 6,90 Euro taxiert. Bleibt der Aktienkurs bis zum 18.12.19 unterhalb von 13 USD, dann wird der Schein einen Ertrag von 44,93 Prozent (=117 Prozent pro Jahr abwerfen).

Werbung



Cashback Trading
Traden für 0 €*
onemarkets by
UniCredit
Corporate & Investment Banking
***MEHR INFOS**

Morgan Stanley

Hebelprodukte und Zertifikate von Morgan Stanley

Deutschlands größte Auswahl mit weltweit
mehr als 1.000 verschiedenen Basiswerten.

www.zertifikate.morganstanley.com

Diese Werbeanzeige wurde lediglich zu Informationszwecken erstellt und stellt kein Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der genannten Wertpapiere dar. Wertpapiere unterliegen dem Marktrisiko. Fällt deren Wert auf Null, erleidet der Anleger einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals. Sofern sich aus den Emissionsdokumenten nichts anderes ergibt, dürfen die Wertpapiere weder direkt noch indirekt in den Vereinigten Staaten an oder für Rechnung oder zum Nutzen einer US-Person (wie in Regulation S gemäß dem Wertpapiergesetz definiert) angeboten, verkauft, übertragen oder übermittelt werden. Copyright © Morgan Stanley & Co. International plc

© 2019 Morgan Stanley

Gold-Calls: 98% Gewinn mit Chance auf mehr

Am 18.7.19 wurde [hier](#) ein Szenario erstellt, wie Privatanleger von einem Anstieg des Goldpreises (ISIN: XC0009655157) auf 1.465 USD überproportional profitieren könnten. Damals lag der Preis für eine Feinunze Gold bei 1.419,50 USD. Nach dem Preisanstieg auf mittlerweile 1.456 USD können Anleger mit den im Szenario vorgestellten Long-Hebelprodukten bereits Gewinne von bis zu 98 Prozent für sich verbuchen.

Für Anleger, die dem Goldpreis, der in den vergangenen Tagen wichtige charttechnische Hürden übersprungen hat und nun auf dem höchsten Stand seit sechs Jahren notiert, eine Fortsetzung der Aufwärtsbewegung zutrauen, könnte auch jetzt noch ein geeigneter Zeitpunkt für eine Investition in Long-Hebelprodukte sein.

Call-Optionsschein mit Basispreis bei 1.450 USD

Der Morgan Stanley-Call-Optionsschein auf eine Feinunze Gold mit Basispreis bei 1.450 USD, Bewertungstag 11.10.19, BV 0,1, ISIN: [DE000MC2TXK8](#), wurde beim Goldpreis von 1.456 USD und dem Euro/USD-Kurs von 1,114 USD mit 3,91 – 3,92 Euro gehandelt.

Wenn der Goldpreis seine Rally in spätestens einem Monat auf 1.510 USD fortsetzt, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 6,30 Euro (+61 Prozent) steigern.

Call-Optionsschein mit Basispreis bei 1.480 USD

Der Société Générale-Call-Optionsschein auf eine Feinunze Gold mit Basispreis bei 1.480 USD, Bewertungstag 11.10.19, BV 0,1, ISIN: [DE000SR18R91](#), wurde beim Goldpreis von 1.456 USD mit 2,83 – 2,84 Euro taxiert.

Bei einem Anstieg des Goldpreises auf 1.510 USD wird sich der handelbare Preis des Calls bei etwa 4,54 Euro (+60 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 1.417 USD

Der UBS-Open End Turbo-Call auf Gold mit Basispreis und KO-Marke bei 1.417 USD, BV 0,1, ISIN: [DE000UY7AZ70](#), wurde beim Goldpreis von 1.456 USD mit 3,61 – 3,63 Euro quotiert.

Bei einem Goldpreisanstieg auf 1.510 USD wird sich der innere Wert des Turbo-Calls – sofern der Goldpreis nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt – auf 8,34 Euro (+130 Prozent) erhöhen.

Werbung

**SPEEDDATING
MIT HEBEL-
PRODUKTEN!**



Mehr als 130.000 Hebelprodukte freuen sich aufs Trading mit Ihnen – Match My Trade bringt Sie in Sekunden mit den Hebelprodukten zusammen, auf die Sie wirklich stehen. Sie werden es lieben!

www.matchmytrade.de | www.sg-zertifikate.de

VERLIEBT IN QUALITÄT.

 SOCIÉTÉ
GÉNÉRALE

Bei den oben genannten Informationen handelt es sich um eine Werbemitteilung der Société Générale. Prospekt veröffentlicht, erhältlich unter www.sg-zertifikate.de.

Aktuelle Aktionen der Onlinebroker*:

Onlinebroker:	Consorsbank
Emittent:	DZ Bank
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 31.08.2019
Sonstiges:	Freetrade-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.consorsbank.de

Onlinebroker:	DADAT
Emittent:	Deutsche Bank, Commerzbank, Vontobel und UniCredit onemarkets
Produkte:	500.000 Optionsscheine, Zertifikate & Aktienanleihen
Zeitraum:	bis 31.12.2019
Sonstiges:	Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel. 3,90 Euro Flatfee pro Trade
Infos im Internet:	www.dad.at

Onlinebroker:	Flatex
Emittent:	Morgan Stanley
Produkte:	Hebelprodukte
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 500,- Euro pro Trade und 1.000 Orders pro Monat
Infos im Internet:	www.flatex.de

*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Gilt nur im außerbörslichen Handel

Werbung

DADAT €3,90 PRO TRADE

ICH DADAT PRODUKTE DER PREMIUMPARTNER TRADEN.

DADAT BANK

DADAT – EINE MARKE DER BANKHAUS SCHELHAMMER & SCHATTERA AG

Marketingmitteilung

Weitere Infos auf www.dad.at

HebelprodukteReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@hebelproduktebericht.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@hebelproduktebericht.de und Claus Schaffelner, info@hebelproduktebericht.de

Disclaimer: Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!